

Antrag 2

Gefährdung durch Lieferdienste, besonders der Fa. „Gorillas“

Die Stadt München soll auf die Lieferdienste, v.a. auf die Firma „Gorillas“ einwirken, die Verkehrssicherheit nicht zu gefährden

Begründung:

Der Lieferdienst „Gorillas“ verspricht eine Lieferung von Einkäufen innerhalb von 10 Minuten.

Dieses Werbeversprechen setzt die Fahrer (unterwegs mit e-Bikes) unter Druck, was zur Folge hat, dass man im Stadtgebiet beobachten kann, dass sie sich nicht an die Verkehrsregeln halten.

Das Fahren auf Gehwegen entgegen der Fahrtrichtung, die Abfahrt ins Unterfeld in der Lindenschmitstr und Lindwurmstr. oder das Rasen durch Innenhöfe auf der Suche nach der Hausnummer lässt sich sicher auch durch dieses unseriöse Werbeversprechen erklären.

Sendling ist besonders betroffen, weil eine Verteilstation in der HansasträÙe ist und von dort die Fahrer z.B. ins Unterfeld über viele Ampeln und rechts-vor-links-Regelung rasen.